

Niederschrift

über die 208. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Beirats für Stadtgestaltung
am Dienstag, **12.11.2024**, 16:06 Uhr - 16:30 Uhr,
Stadthaussaal (Zugang von Rathausinnenhof, Klemensstr.), 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Sabine Eisfeld, Marc Hehn, Prof. Hilde Léon, Marc Matzken, Christine Wolf,

von der SPD-Fraktion:

Malte Oppermann,

von der FDP-Fraktion:

Bernd Mayweg (bis 17.45 Uhr),

von der Verwaltung:

Mechtild Bökamp-Gerdmann, Ludger Brinkmann, Lukas Fiegen (bis 17.00 Uhr), Alexander Hensing, Dirk Lohaus, Markus Weber,

für die Schriftführung:

Simone Groß-Ophoff,

Es fehlte/n:

Dr. Dietmar Erber, Hille Krause, Ingrid Kremer, Lars Nowak, Ortrud Philipp, Sven Thorissen,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 208. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Beirats für Stadtgestaltung am 12.11.2024

Tagesordnung

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Besichtigung der Ausstellung und Erklärung des Stadtmodells durch die Verwaltung
3. Mitteilungen
4. Verschiedenes

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnung

Die Vorsitzende, Frau Prof. Léon, eröffnet die Sitzung im Stadthausaal.
Änderungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Punkt 2 der Tagesordnung

Besichtigung der Ausstellung und Erklärung des Stadtmodells durch die Verwaltung

Herr Brinkmann begrüßt die Anwesenden und erklärt die allgemeinen Hintergründe zu der Ausstellung des Stadt-Modells.

Das Stadt-Modell ist im Maßstab 1:500 gefertigt. Auf 1x1 m großen Platten wird die Stadtansicht plastisch dargestellt. Die Häuser sind i.d.R. in weiß gefasst, in dunklem Holz sind die stadthistorisch bedeutsamen Gebäude hervorgehoben und in hellerem Holz die nach dem Jahr 2000 entstandenen, bedeutenderen Gebäude. So wird auch die jüngere Entwicklung der Stadt bis hin zu den neu geschaffenen Quartieren erkennbar.

Der Stadthausaal steht seit 2 Jahren für die Präsentation des Münster-Modells zur Verfügung. Eine Dauerausstellung hier ist jedoch nicht möglich, da der Stadthausaal auch durch andere Einrichtungen genutzt wird. Vorrangig steht der Raum dem Wahlbüro bei anstehenden Wahlen zur Verfügung.

Aktuell ist ein Bereich von 4x5 Platten ausgestellt. Insgesamt besteht das Modell in seinem Kernbereich aus einer Fläche von 8x8 Platten. Dazu gibt es weitere Stadtbereich als „Satelliten“.

Der Fokus der aktuellen Ausstellung lag auf dem Gebiet zwischen Innenstadt und Kanal.

Im Bereich der Theodor-Scheiwe-Str. soll ein neues Quartier entstehen. Hierfür wurde ein Werkstattwettbewerb durchgeführt. Herr Franke vom Stadtplanungsamt erläutert die ausgestellten prämierten Entwürfe.

Der 1. Preis ging an das Studio Wessendorf Berlin zusammen mit dem Atelier Loidl Landschaftsarchitekten Berlin. Die Jury lobte bei diesem Entwurf den gut gestalteten Uferpark, die Zuschnitte der Baufelder und die Höhenstaffelungen der Gebäude.

Punkt 3 der Tagesordnung

Mitteilungen

Mitteilungen liegen nicht vor.

Punkt 4 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Gez.
Prof. Hilde Léon
Vorsitz

Simone Groß-Ophoff
Schriftführung